

Pfarnachrichten

4. Fastensonntag

Ev: Lk 15,1-3.11-32



St. Heinrich und Kunigunde St. Joseph St. Marien St. Michael

Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht, ein offnes Tor in einer Mauer, für die Sonne aufgemacht. Wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein un-verhoffter Gruß, wie ein Blatt an toten Zweigen, ein „Ich-mag-dich-trotzdem“



Kuss. So ist Ver-söhnung, so muss der wahre Friede sein, so ist Ver-söhnung, so ist Vergeben und Verzeihn.

Jürgen Werth, Gottes-lob 809

Liebe Leser und Leserinnen, immer wieder hören wir in den Evangelien Texte, die Versöhnungsgeschichten erzählen. So auch an diesem 4. Fastensonntag. Jesus sucht die Gemeinschaft mit den Sündern. Dies ruft natürlich den Protest der Pharisäer und Schriftgelehrten hervor: Er gibt sich mit Sündern ab und isst sogar mit ihnen. Jesus antwortet auf diesen Vorwurf mit dem Gleichnis vom verlorenen Sohn. Da sucht der jüngere Sohn einer Familie seine Unabhängigkeit und wagt in der Fremde einen neuen Anfang. Er geht zu sorglos mit seinem Vermögen um und gerät in

bittere Not. Die Erfahrung von Armut und Einsamkeit ist zugleich die Stunde der Besinnung und Umkehr. Er muss sich eingestehen, dass er als Sohn versagt hat. Nur so kann er zum Vater zurückkehren. Im Vater erleben wir einen Mann, der sich dem Drang seines jüngeren Sohnes nach Unabhängigkeit nicht in den Weg stellt. Obwohl der Sohn gescheitert ist, bleibt er für ihn sein Sohn. Er vergibt ihm und ver-söhnt sich mit ihm, noch bevor dieser seine Schuld aussprechen kann. Der Vater vergisst aber auch den älteren Sohn nicht. Er lädt ihn ein, zusammen die Rückkehr des Bruders zu feiern. Ob der ältere Sohn die Einladung seines Vaters annimmt, bleibt bewusst offen. Wir Hörer und Höerinnen des Evangeliums sind herausgefordert, selbst eine Antwort auf diese Frage zu geben. Wenn wir ehrlich sind, ein wenig ungerecht finden wir das Verhalten des Vaters gegenüber seinem älteren Sohn schon: Warum hat er nie ein Fest gegeben, um die Treue und den Fleiß seines älteren Sohnes freudig zu feiern?

Die Antwort auf die Geschichte ist: Wer sich für Jesus und seine Botschaft entscheidet, für den kann nur gelten: sich zusammen mit Jesus freuen, dass Gott sich in seiner unendlichen Liebe den Sündern zuwendet.

Angelika Schulte



Aus der Gemeinde St. Heinrich und Kunigunde:

Frau Sigrid Elfriede Buchfeld verstarb im Alter von 77 Jahren.

Herr Kurt-Josef Schäfers verstarb im Alter von 73 Jahren.

Aus der Gemeinde St. Marien:

Herr Wilhelm Böhle verstarb im Alter von 85 Jahren.

■ Veranstaltungen - Infos im pastoralen Raum

Die Eltern der Kommunionkinder treffen sich zu einem **Elternabend** „vor Ort“ an folgenden Terminen:

Dienstag, 08. 03., 20 Uhr
Pfarrheim. St. Marien: Sande

Donnerstag, 10.03., 20 Uhr
Pfarrheim St. Heinrich &
Kunigunde Schloß Neuhaus

Dienstag, 15.03., 20 Uhr
Pfarrheim St. Michael Sennelager

Donnerstag, 17.3., 20 Uhr
Pfarrheim St. Joseph Mastbruch

Am Dienstag, 08.03. feiern wir um 18.30 Uhr die Abendmesse als **Requiem für die Verstorbenen** des Monats Januar in der Pfarrkirche St. Joseph.

Herzliche Einladung zu einer **Wort-Gottes-Feier** am Montag, 14. März in St. Marien Sande. Die Feier beginnt um 18.30 Uhr und befasst sich mit dem Thema: „Rettung der Susanna“.

Herzliche Einladung zu einem **Gemeinschaftstag für Frauen** im Schönstattzentrum PB-Benhausen, Goldener Grund 55, am Mittwoch, 16.3. von 9-12:30 Uhr oder Donnerstag, 17.03. von 14-18 Uhr. Dasselbe Angebot geht an jüngere Frauen am Mittwoch, 16. März, von 19.30-21.45 Uhr. Referentin: Schwester Sophia M. Brüning, Schönstatt. Anmeldung bis 12.03. bei Christine Klimmek 05293 / 1652 oder Bernadette Ahle 05293 / 8243 E-Mail: e.b.ahle@t-online.de, Kosten: 8,-€

■ St. Heinrich und Kunigunde

Der Bürger-Schützen-Verein Schloß Neuhaus 1913 - St. Henricus-Bruderschaft e. V. lädt seine Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung** am Samstag, 12. März ein. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Berichte der Abteilungen und Wahlen. Zur Wahl stehen in diesem Jahr unter anderem der Geschäftsführer, der stv. Bataillonsschatzmeister und weitere Vorstandsposten. Beginn ist um 18.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Heinrich und

Kunigunde Anshl. findet ab 20 Uhr die Versammlung in der Schlosshalle statt.

“Demenz verstehen, um zu verstehen!” ist das Thema eines Vortrags von Frau Meike Kemper aus Neheim, Mitglied im Vorstand des Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn und Leiterin einer großen Senioreneinrichtung in Hamm. Welche Symptome sprechen für eine Demenzerkrankung im Anfangsstadium? Wie gehe ich als Betroffener oder Angehöriger damit um? Diese und viele andere Fragen sollen im Rahmen des Vortrags angesprochen werden, zu dem die Kolpingfamilie am Montag, 7. März um 17 Uhr ins Roncalli-Haus einlädt. Interessenten, gern auch Nichtmitglieder, sind herzlich willkommen. Eintritt ist frei.

Buchsbaum für Palmsonntag

Wir bitten um Ihren Buchsbaumschnitt für die Kirche. Bitte bis Dienstag, 8.3. im Pfarrbüro abgeben.

kfd: Am Dienstag, 17.04. erfolgt eine Betriebsbesichtigung der Firma "Goeken backen" in Bad Driburg. Gestartet wird um 13.30 Uhr ab Residenzbad. Anmeldungen mit Zahlung des Betrages von 17 € für Busfahrt, Kaffee, Kuchen und ein Holzofenbrot zum Mitnehmen nimmt ab sofort Elisabeth Loch unter Tel. 4497 entgegen.

Für Freitag, 18.03. um 16 Uhr laden die beiden kfd's St. Heinrich und Kunigunde sowie St. Joseph zum Mitgehen und Beten des **Kreuzweges** auf dem Waldfriedhof ein. Wir treffen uns am Kreuz.

Der nächste **Bibelgesprächskreis** findet am Freitag, 11. März um 10 Uhr im Pfarrzentrum St. Joseph Mastbruch statt.

Die **KAB** fährt am Samstag, 19.03. zum Einkehrtag ins Franziskaner-Kloster in Wiedenbrück. Los geht es um 8 Uhr ab St. Joseph in Mastbruch. Wer noch mitfahren möchte, meldet sich bis zum 5. März bei Dieter Stötefalke, Tel.: 931457

Die KAB Mastbruch veranstaltet am Ostersonntag das traditionelle **Osterfeuer** an der KAB Hütte an der Trakehnerstrasse. Am Samstag den 19. März in der Zeit von 9 bis 13 Uhr kann hierfür Baumschnitt angeliefert werden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass aus Umweltschutzgründen nur das Abbrennen von Ästen und Zweigen erlaubt ist.

Referenten-Abend der kfd

Die kfd lädt Frauen – und auch Männer zu einem interessanten Vortrag ein : "Schmerz - Glaube – Heilung? Wie können Glaube und Spiritualität uns helfen, das Leben in Krisen und Krankheiten zu bewältigen?" Als Referent konnte die kfd Herrn Dr. Albert Götte Chefarzt i. R. St. Vinzenz-Krankenhaus, PB gewinnen. Der Vortrag findet am Dienstag, 15.03. im Pfarrzentrum St. Joseph, Mastbruch um 19.30 Uhr statt.

■ St. Marien, Sande

Caritaskonferenz St. Marien:

Am Mittwoch, 09.03. um 16.30 Uhr findet die Hauptversammlung im Pfarrheim statt. Wegen der Vorstandswahlen sollten möglichst alle Mitglieder der bereits ergangenen Einladung Folge leisten.

Eine Weltkreis - Sande:

Verkauf von Waren aus fairem Handel am Wochenende 12./13.3.2016 jeweils nach den Gottesdiensten

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft lädt zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken verbunden mit einem kleinen Rahmenprogramm die Frauen aller Mitglieder sowie alle Schützenbrüder ab 65 Jahre mit ihren Ehefrauen und alle Witwen der Bruderschaft am So., 20.03. um 15 Uhr im

Jugendraum der Mehrzweckhalle herzlich ein. Die Veranstaltung endet gegen 18 Uhr. Tel. Anmeldung erbeten bis Mi. 16.3. bei: Marius Rugge, Tel. 0160 906 703 00 oder Martin Berkemeier Tel. 0160 979 370 91

Die **Werktags - Messen** am 11. und am 18. März um 8 Uhr werden vom Liturgiekreis mitgestaltet.

■ St. Michael, Sennelager

kfd: Herzliche Einladung am Donnerstag, 10.03. um 8 Uhr zur Frauengemeinschaftsmesse mit anschl. Frühstück im Pfarrheim.

Einsendeschluss für den nächsten Pfarrbrief: Dienstag, 08.03.2016

Kontakt zentrales Pfarrbüro Hl. Martin Schloss Neuhaus:

Neuhäuser Kirchstr. 5, 33104 Paderborn

Tel. 0 52 54 / 25 31 Fax 0 52 54 / 14 88

hl-martin-schlossneuhaus@erzbistum-paderborn.de www.hl-martin-schlossneuhaus.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Mittwoch von 9–12 Uhr und 15–17 Uhr,

Donnerstag von 9-12 und 15–18 Uhr und Freitags von 11 - 14 Uhr.

Vom 21.03. bis 1.4. ist nur das zentrale Pfarrbüro besetzt.

Außerhalb der Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros erreichen Sie im

seelsorglichen Notfall einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam unter der

Telefon Nr.: 0151 261 77 229

| | | |
|--------------------------------|------------------|---------------------------------------|
| Pfarrer Peter Scheiwe (Leiter) | 05254 14 97 | peter.scheiwe@erzbistum-paderborn.de |
| Pastor Tobias Dirksmeier | 05254 9 37 66 64 | tobias.dirksmeier@web.de |
| Benedikt Fritz | 05254 93 64 600 | benedikt.fritz@gmx.net |
| Petra Scharfen | 05254 9 38 95 63 | petra_scharfen@web.de |
| Angelika Schulte | 05254 93 63 45 | schulte.snh@gmail.com |
| Gabriele Merschmann | 05254 80 80 52 | gemeindereferentinerschmann@gmail.com |